

2. Testen

Realitäts-Check Wunschberuf: Mit einem Praktikum auf Nummer sicher gehen

Du hast dich intensiv mit deinen beruflichen Möglichkeiten auseinandergesetzt und einen oder mehrere Ausbildungsberufe oder duale Studiengänge identifiziert, die für dich infrage kommen. Um zu prüfen, ob die Berufe oder dualen Studiengänge wirklich zu dir passen, solltest du diese in der Praxis testen. Du kannst dafür die Praktikumsmöglichkeiten nutzen, die dir im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts in der Schule eröffnet werden oder in den Schulferien freiwillige Praktika absolvieren. Egal wie, sicher ist: Ein Praktikum lohnt sich immer und hilft dir bei der Entscheidungsfindung!

2.1 Vorteile eines Praktikums

Du bekommst einen ersten Einblick in den Berufsalltag und kannst erleben, wie ein typischer Arbeitstag abläuft und welche Tätigkeiten zu erledigen sind. Vielleicht hast du auch die Möglichkeit, mit einem oder einer Auszubildenden ins Gespräch zu kommen. Unter vier Augen werden dir diese sicher alle deine Fragen zur Ausbildung und zum Beruf ehrlich beantworten. Und so ganz nebenbei lernst du auch ein Unternehmen kennen, möglicherweise sogar deinen potenziellen Ausbildungsbetrieb.

Wenn du dich im Praktikum bewährst und einen guten Eindruck machst, kann das sogar deine Chancen auf einen Ausbildungs- oder dualen Studienplatz in dem Unternehmen erhöhen. In jedem Fall aber solltest du die Praktika im Lebenslauf vermerken. Wenn du dich aufgrund deiner positiven Praktikumserfahrungen tatsächlich für eine Ausbildung oder ein duales Studium bewirbst, dann erwähne das im Anschreiben unbedingt. Zum Beispiel so: Aufgrund der Erfahrungen, die ich während eines Praktikums gesammelt habe, hat sich mein Berufswunsch noch verstärkt.

Ein Praktikum ermöglicht dir den Realitäts-Check: Du kannst überprüfen, ob deine Vorstellungen vom



Beruf mit den Erfahrungen, die du in der Praxis gemacht hast, übereinstimmen. Perfekt, wenn das so ist. Dann war das Praktikum ein voller Erfolg, denn du weißt jetzt, dass du mit deiner Berufswahl richtig liegst. Und selbst wenn du feststellst, dass der Beruf doch nichts für dich ist, war das Praktikum erfolgreich, weil es dich vor einer Fehlentscheidung bewahrt hat.

2.2 Praktikumsplatz finden

In der Schule bekommst du eine Reihe von Möglichkeiten geboten, um in die Arbeitswelt hineinschnuppern. Das können Tagespraktika und/oder

mehrwöchige Praktika sein, die der Berufsorientierung dienen. Darüber hinaus darfst du selbstverständlich noch weitere, freiwillige Praktika machen, z. B. in den Ferien oder in deiner Freizeit. In jedem Fall aber brauchst du einen Praktikumsplatz:

1. Unterstützung durch die Schule

Bei den Praktika, die du im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts absolvieren musst, kannst du auf die Unterstützung deiner Lehrerinnen und Lehrer zählen. Auch die Verantwortlichen für die berufliche Orientierung sind gute Ansprechpersonen. An jeder Schule gibt es eine Lehrkraft, die dafür zuständig ist. Viele Schulen haben Partnerunternehmen

aus der Region oder dem direkten Umfeld der Schule, mit denen sie im Rahmen der Berufsorientierung eng zusammenarbeiten. Diese Unternehmen stellen in der Regel auch Praktikumsplätze zur Verfügung.

2. Eigeninitiative

Natürlich kannst du dich auch selbst auf die Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz machen, indem du im Internet nach Unternehmen recherchierst, die für dich interessant sind. Darüber hinaus gibt es im Netz auch eine Reihe von Internetplattformen, auf denen du ebenfalls Praktikumsplätze findest. Eine gute Adresse ist unser Ausbildungsportal.

Hier findest du Praktikumsplätze in deiner Nähe:



[www.aubi-plus.de/
schuelerpraktikum/](http://www.aubi-plus.de/schuelerpraktikum/)

3. Persönliche Kontakte

Auch persönliche Kontakte können bei der Suche nach einem Praktikumsplatz hilfreich sein. Erkundige dich bei deinen Eltern, Freunden oder Verwandten, ob sie Kontakte zu Unternehmen haben, die ein Praktikum anbieten.

4. Berufsorientierungsmessen

Auf Berufsorientierungsmessen hast du die Möglichkeit, Unternehmen kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen. Am Messestand stehen Ausbildungsverantwortliche und Azubis bereit, die dich über die Ausbildungsangebote informieren und deine Fragen beantworten. Erkundige dich doch einfach dort, ob Praktika möglich sind!

Fragen zur Diskussion

Warum ist es wichtig, ein Praktikum zu absolvieren, bevor man sich für einen Ausbildungsberuf entscheidet? Welche Vorteile siehst du darin, persönliche Kontaktsuche zu nutzen? Siehst du auch Nachteile? Hast du schon einmal ein Praktikum gemacht? Wenn ja, was waren deine Erfahrungen? Wenn nein, welche Art von Praktikum würdest du gerne machen und warum?